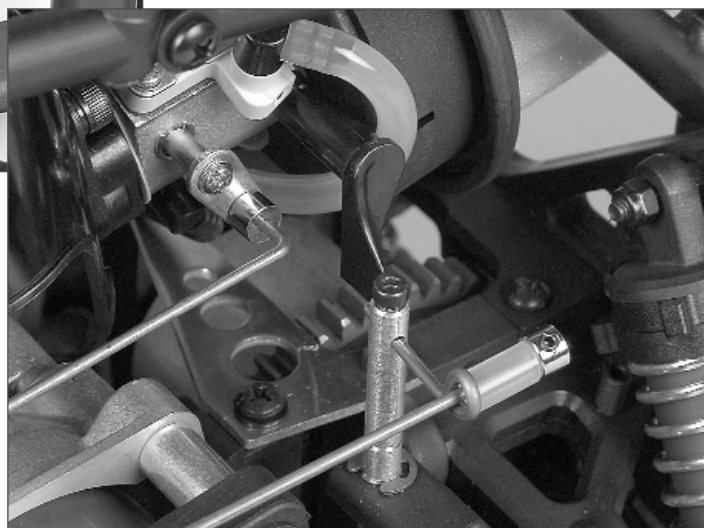
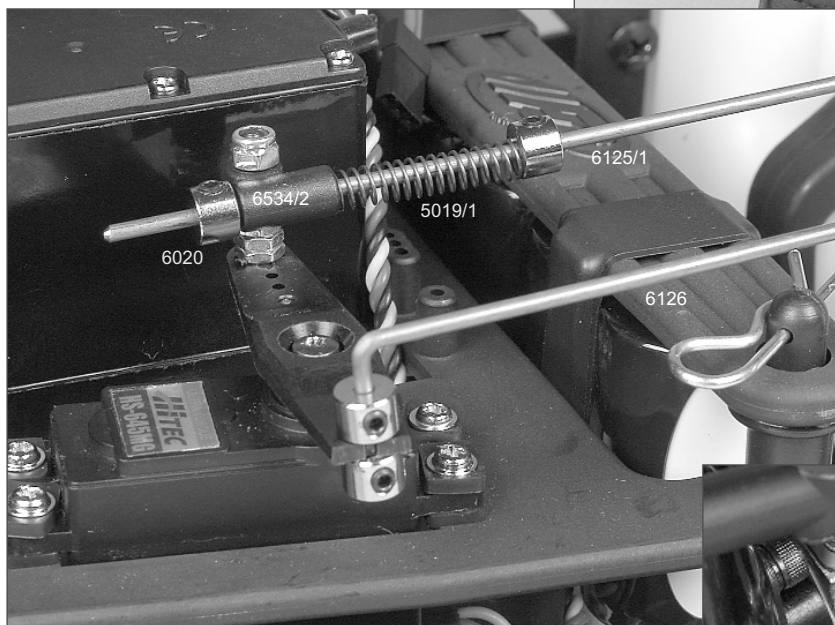
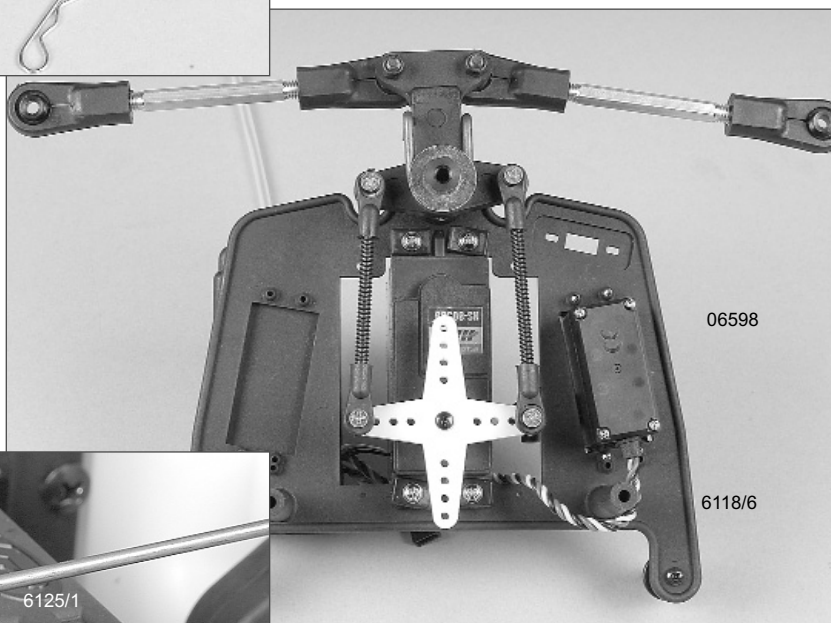
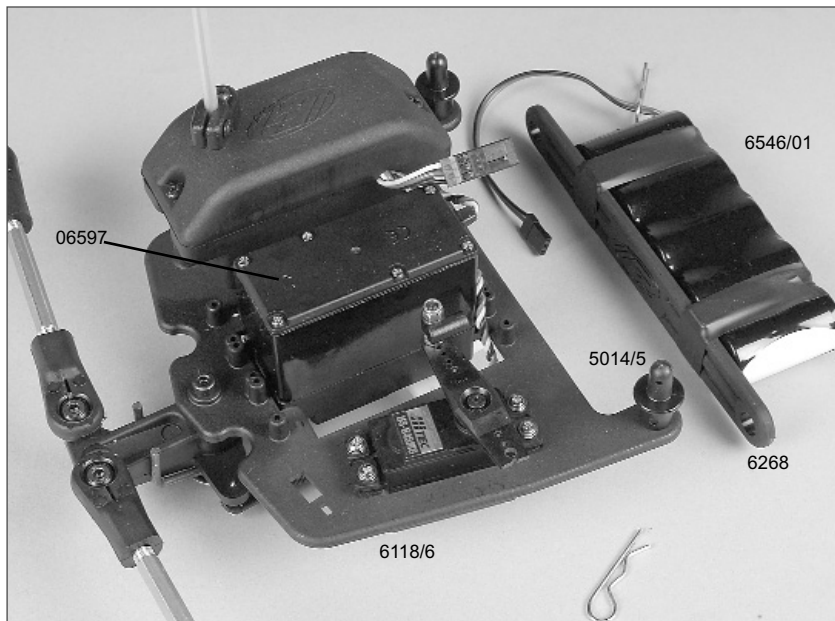


Montageanleitung für RC-Platte 1:6/ Detailed drawing for
Marder Off-Road Buggy/ 26ccm
Best.-Nr./ Item N°. 6000C 6000RC



T2M S.A.S.
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

HOBBY MODELLBAU Vertriebs GmbH
Winterbergstraße 24a
66119 SAARBRÜCKEN
Telefon : 0681-51733
Telefax : 0681-51735
hobby@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr/de





T2M S.A.S.
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

HOBBY MODELLBAU Vertriebs GmbH
Winterbergstraße 24a
66119 SAARBRÜCKEN
Telefon : 0681-51733
Telefax : 0681-51735
hobby@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr/de

Der Umgang mit Kraftstoffen erfordert vorsichtige und umsichtige Handlungsweise. Unbedingt Sicherheitshinweise beachten.

- Tanken Sie nur bei ausgeschaltetem Motor!
- Karosserie abnehmen.
- Bereich um den Tankstutzen gut säubern.
- Tankverschluss abnehmen und Kraftstoffgemisch vorsichtig einfüllen.
- Rauchen und jegliches offene Feuer ist nicht zulässig.
- Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Haut und Augenkontakt vermeiden. Beim Betanken Handschuhe tragen. Kraftstoffdämpfe nicht einatmen.
- Keinen Kraftstoff verschütten. Wenn Kraftstoff verschüttet wurde, Motor und Modell sofort säubern.
- Achten, dass kein Kraftstoff ins Erdreich gelangt (Umweltschutz). Geeignete Unterlage verwenden.
- Nicht in geschlossenen Räumen tanken. Kraftstoffdämpfe sammeln sich am Boden (Explosionsgefahr).
- Kraftstoff nur in zugelassenen und gekennzeichneten Kanistern transportieren und lagern. Kraftstoff Kindern nicht zugänglich machen.
- Die Bedienungsperson ist im Anwendungsbereich des Modells bzw. Motors für Schäden gegenüber Dritten verantwortlich, wenn diese persönlich oder in ihrem Eigentum verletzt werden.
- Das Modell darf nur an Personen weitergegeben werden, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind, stets die Bedienungsanleitung mitgeben.
- Personen mit Herzschrittmachern dürfen am laufenden Motor und beim Starten nicht an stromführenden Teilen der Zündanlage arbeiten.
- Der Motor darf nicht in geschlossenen Räumen (ohne ausreichende Belüftung) gestartet oder betrieben werden.
- Beim Starten ist das Einatmen der Auspuffgase zu vermeiden.
- Das Modell darf nicht ohne Luftfilter bzw. ohne Auspuffanlage gestartet oder betrieben werden.
- Vor jedem Starten ist eine Funktionsprüfung der sicherheitsrelevanten Teile durchzuführen.
- Das Gasgestänge muss immer von selbst in die Leerlaufstellung zurückgehen.
- Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur bei abgestelltem Motor durchgeführt werden. Motor und Schalldämpfer werden sehr heiß, besonders Schalldämpfer nicht berühren.

The handling with fuels requires circumspective and careful handling. Imperatively observe the security advices.

- Refuel only if the engine is switched off!
- Take off the body.
- Thoroughly clean the area around the fuels nipple.
- Remove the fuel filler cap and carefully fill in the fuel mixture.
- Smoking or any kind of open fire is not admitted.
- Fuels might contain solvent-like substances. Avoid contact with skin and eyes. Wear gloves for refueling. Do not inhale fuel vapors.
- Do not spill any fuel. If you have spilled fuel immediately clean the engine and the model.
- Make sure that no fuel will get into the soils (environmental protection). Use an appropriate mat.
- Do not refuel in enclosed rooms. Fuel vapors accumulate at the soil (risk of explosion).
- Transport and store fuels only in admitted and labeled canisters. Keep fuel out of the range of children.
- The operator is responsible for any damages caused to third persons in the operating range of the model, respectively of the engine, if they are injured or in case of property damage.
- The model must only be passed on to persons who are familiar with this model and its operation, always provide the operating manual.
- Persons with implanted heart pacemakers must not work on running engines and on live parts of the ignition system when the engine is being started.
- The engine must neither be started nor operated in enclosed rooms (without sufficient ventilation).
- When starting the engine, avoid inhaling the exhausts.
- The model must neither be started nor operated without air filter or without exhaust system.
- Before every start perform a functional check of the safety-relevant parts.
- The throttle rods must always return automatically to the idle position.
- Any cleaning, maintenance and repair works must only be performed with the engine being switched off. The engine and silencers are getting very hot. In particular do not touch the silencer.



T2M S.A.S.
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

HOBBY MODELLBAU Vertriebs GmbH
 Winterbergstraße 24a
 66119 SAARBRÜCKEN
 Telefon : 0681-51733
 Telefax : 0681-51735
 hobby@t2m.tm.fr
 www.t2m-rc.fr/de

Fernlenkanlagen / Radio Control Systems

Infos für RTR-Kunden/ for RTR customers

Die Fernlenkanlage sowie die Servos wurden von uns fachgerecht montiert, eingestellt und geprüft. Sollten dennoch Probleme mit Sender, Empfänger oder den Servos auftreten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder senden Sie die Fernlenkanlage bzw. das komplette Modell mit einer ausführlichen Problembeschreibung - im Gewährleistungsfall Kaufbeleg mit Händlername und Kaufdatum beilegen - an folgende Adressen:

Bei einer Hitec Servos an:
 Multiplex Modellsport GmbH & Co. KG,
 Kundendienst
 Westliche Gewerbestraße 1, D-75015 Bretten

Sollten Probleme mit FG Servos auftreten, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder senden Sie diese bitte mit Fehlerbeschreibung direkt an unsere Serviceabteilung.

The radio control system as well as the servos were professionally mounted, adjusted and checked. If any problems occur with transmitter, receiver or servos please contact your specialized dealer or send either the radio control system or the complete model together with a detailed description of the problem to your local Multiplex dealer or T2M dealer. You will find the addresses on the following websites:

www.t2m-rc.fr/de

If any problems occur with FG servos please contact your specialized dealer or send the servos directly to the service department of the official FG distributor in your country.

GARANTIEBESTIMMUNGEN

(gültig für Deutschland, Österreich und Luxemburg)

Unsere Artikel werden vor Auslieferung sorgfältig geprüft. Sollte jedoch wider Erwarten ein Fehler bzw. Schaden an einem unserer Produkte auftreten oder ein Herstellungsfehler festgestellt werden, bitten wir Sie, das Folgende zu beachten.

Senden Sie das defekte bzw. fehlerhafte Produkt mit einer ausführlichen Fehlerbeschreibung und in einem bearbeitbaren, gereinigten Zustand bruchsicher verpackt sowie ausreichend frankiert an folgende Adresse:

FG Modellsport Sàrl
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

Sollten noch Fragen offen sein, können Sie uns unter der angegebenen Telefon-Nummer oder per e-mail erreichen. Bitte beachten Sie, dass unfreie Sendungen von uns nicht entgegengenommen werden können. Teilen Sie uns Ihre vollständige Adresse mit, damit auch wir Sie bei Rückfragen kontaktieren können. Bitte vergessen Sie nicht Ihre e-mail-Adresse (falls vorhanden), Fax- und Handy-Nummer (FG Händler bitte immer Kunden-Nummer angeben).

Mit dem Einsenden des Produktes erteilen Sie uns automatisch einen Reparaturauftrag für den Fall, dass kein Garantieanspruch vorliegen sollte.

Auf ausdrücklichen schriftlichen Wunsch Ihrerseits erstellen wir einen kostenpflichtigen Kostenvoranschlag in Höhe von pauschal 15€EUR. Dieser Kostenvoranschlag hat eine Gültigkeit von 2 Wochen ab Ausstellungsdatum. Bei Erteilung des Reparaturauftrages werden diese Kosten selbstverständlich angerechnet.

Die Rücksendung der reparierten oder getauschten Artikel erfolgt nach Vorkasse an folgende Bankverbindung:

FG Modellsport Sàrl
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

Bei Vorliegen eines Garantiefalles fallen keine Kosten an und der Versand erfolgt portofrei.

Garantieausschluss:

Keine Garantie gewähren wir bei unsachgemäßer Behandlung und Verschleißteilen. Die Garantie ist ferner ausgeschlossen, wenn unzulässiges Zubehör verwandt worden ist oder Tuning- und Anbauteile, die nicht aus dem FG-Lieferprogramm stammen oder nicht von FG Modellsport ausdrücklich als zulässiges Zubehör deklariert worden sind. Es obliegt dem Käufer, sich bei seinem FG Fachhändler diesbezüglich zu informieren.

Betriebsanleitung für FG F260 Motoren

Die 1:5 On-Road und 1:6 Truck Modelle werden mit Standard-Luftfilter mit werkseitig eingöltem Filtereinsatz ausgeliefert. Für den Einsatz auf Plätzen mit wenig Staubentwicklung ist dieser Filter ausreichend. Die Schaumstoff-Filtereinsätze sollten vorsichtshalber öfters gewechselt bzw. gereinigt und wieder mit Filteröl 6441 durchgehend getränkt werden. Wegen der erhöhten Staubentwicklung bei den 1:6 Off-Road Modellen werden diese serienmäßig mit dem FG Off-Road Ansaug-Luftfilter mit eingöltem Filtereinsatz ausgestattet. Entsprechend der Staubentwicklung ist auch bei den Off-Road Filtern der Filtereinsatz zu reinigen, auf Risse zu prüfen und durchgehend mit FG Filteröl 6441 zu tränken. Achtung! Das von uns angebotene K+N Luftfilteröl ist für Schaumstofffilter nicht geeignet.

Weitere Ansaug-Geräuschfilter, Filteröle usw. für FG und Fremdmodelle sehen Sie in unserem aktuellen FG Hauptkatalog.

1. Inbetriebnahme des Motors

Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme des Motors den Luftfilter und auch den Luftfilteradapter auf korrekten und festen Sitz. Bei starker Staubentwicklung empfehlen wir, zusätzlich die Verbindung zwischen Vergaser, Luftfilteradapter und Luftfilter mit FG Silikon 6503 abzudichten. Die Grundeinstellung des Motors ist werkseitig eingestellt. Das Mischungsverhältnis des Kraftstoffs sollte 1:25 betragen = 4 % Ölanteil. Verwendbarer Kraftstoff Superbenzin oder Superplus. Für die optimale Schmierung empfehlen wir unser FG Panolin Racing Öl, Best.-Nr. 08559.

2. Starten des kalten Motors

Vergaser-Drosselklappe schließen bzw. in Standgas-Position bringen. Choke-Klappe am Vergaser schließen. Drücken Sie nun die Primerpumpe am Vergaser, bis diese mit Kraftstoff gefüllt ist. Zugstarter langsam bis zum ersten Widerstand herausziehen, dann kräftig anziehen, bis der Motor hörbar zündet. In der Regel wird der Motor nach dem ersten Starten wieder ausgehen. Jetzt öffnen Sie die Choke-Klappe und ziehen Sie erneut am Zugstarter, bis der Motor läuft. Motor in kaltem Zustand niemals mit Vollast oder mit hohen Drehzahlen betreiben, Motor zuvor ca. 3-4 Minuten mit niedrigen Drehzahlen warmfahren. Bei Schäden kann keine Garantie gewährt werden.

3. Starten des warmen Motors

Choke-Klappe geöffnet lassen, Primerpumpe drücken und Zugstarter betätigen. Zum Abstellen des Motors drücken Sie den Kurzschlusschalter (Stop-Schalter) so lange, bis der Motor steht.

4. Vergasereinstellung

Der Vergaser wird vom Werk entsprechend den örtlichen Verhältnissen eingestellt. Je nach Luftfilter, Schalldämpfer und Einsatzort kann eine Korrektur erforderlich sein. Bringen Sie den Motor durch Fahren auf Betriebstemperatur. Sollte der Motor beim Beschleunigen etwas verzögern, dann läuft er zu mager. In diesem Fall drehen Sie die Leerlauf-Gemischschraube L etwas entgegen dem Uhrzeigersinn. Kommt der Motor nur langsam stotternd bei stärkerer Rauchentwicklung auf Touren, dürfte dieser zu fett sein, d. h. Sie sollten dann die Leerlauf-Gemischschraube L im Uhrzeigersinn etwas zudrehen. Um die maximale Drehzahl einzustellen, heben Sie die Hinterräder an und gehen Sie mit dem betriebswarmen Motor kurzzeitig auf Vollgas. Nun können Sie an der Vollast-Gemischschraube H bei zu magerem Gemisch nach links bzw. bei zu fettem Gemisch nach rechts drehen. ACHTUNG! Halten Sie den Motor nur kurzzeitig in unbelastetem Zustand auf Höchstdrehzahl. In den meisten Fällen muss die Leerlauf-Anschlagschraube nachreguliert werden, wenn eine Motoreinstellung an der Leerlauf-Gemischschraube L wie auch an der Vollast-Gemischschraube H vorgenommen wurde.

5. Vergasergrundeinstellung

Die angegebenen Werte sind Anhaltswerte. In einigen Fällen ist eine Nachjustierung erforderlich. Sollten Sie das Gefühl haben, dass die Leerlauf-Gemischschraube L bzw. die Vollast-Gemischschraube H gänzlich verdreht wurden, dann drehen Sie beide Einstellschrauben L + H vorsichtig im Uhrzeigersinn bis auf Anschlag zu. Danach Einstellschrauben nach folgender Tabelle entgegen dem Uhrzeigersinn aufdrehen.

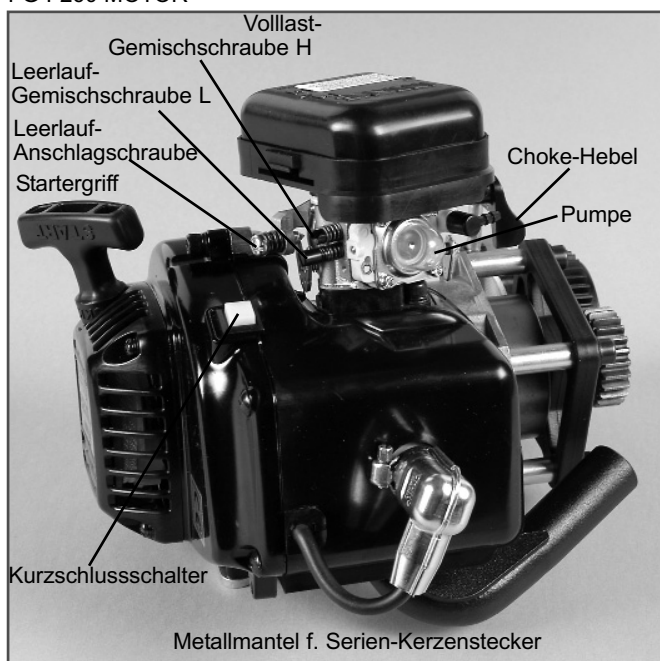
	Vollast-Gemischschraube H	Leerlauf-Gemischschraube L
Formel 1/ FG CY23/CY26	1 Umdr	1,25 Umdr
Buggy FG CY23/CY26	1,25 Umdr	1,25 Umdr



T2M S.A.S.
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

HOBBY MODELLBAU Vertriebs GmbH
 Winterbergstraße 24a
 66119 SAARBRÜCKEN
 Telefon : 0681-51733
 Telefax : 0681-51735
 hobby@t2m.tm.fr
 www.t2m-rc.fr/de

FG F260 MOTOR



Bei den ersten zwei Tankfüllungen sollten Sie Höchstdrehzahlen im unbelasteten Zustand vermeiden ebenso wie anhaltende Vollgasfahrten auf Parkplätzen. Beim ersten Einsatz sollte auch ein Reichweitentest mit der Fernlenkanlage bei laufendem Motor durchgeführt werden.

Betreiben Sie den Motor niemals in geschlossenen Räumen ohne ausreichende Belüftung. Weitere Sicherheitshinweise liegen den Motoren bei.

Working instruction for FG F260 engines

Our 1:5 On-Road and 1:6 Truck models we deliver with standard air filter including factory-oiled filter insert. This filter is sufficient for the use on tracks with low formation of dust. As a precaution we recommend to change or rather clean the foam filter inserts more often and soak them afterwards again completely with filter oil 6441. According to the higher formation of dust we standard equipped our 1:6 Off-Road models with the FG Off-Road inlet air filter with oiled filter insert. Corresponding to the formation of dust you also have to clean the filter inserts of these Off-Road filters, check them on fissures and soak them in filter oil 6441, too.

Attention! The K & N air filter oil is not suitable for foam filters. Further inlet slencers, filter oils a.s.o. for FG models and other brands you will find in our FG main catalog.



T2M S.A.S.
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

HOBBY MODELLBAU Vertriebs GmbH
Winterbergstraße 24a
66119 SAARBRÜCKEN
Telefon : 0681-51733
Telefax : 0681-51735
hobby@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr/de

1. Initial operation of the engine

Always check if the air filter and also the air filter adapter are seated correct and firm before starting the engine. The basic adjustment of the engine is preset by the factory. At high formation of dust we recommend to seal the connection between carburetor, air filter adapter and air filter additionally with FG Silicone 6503. The petrol lubrication should be 1:25 which means a share of 4 % oil. Suitable is Super or Superplus petrol. We recommend our FG Panolin Racing Oil for an optimal lubrication, Item N°. 08559.

2. Starting the cold engine

Close the carburetor throttle valve or rather bring it into neutral gear. Now shut the choke flap at the carburetor. Press the primer pump at the carburetor until the pump is full with fuel. Slowly pull the rope starter until you feel the first resistance, then pull strongly until the engine ignites audible. Normally the engine will stop again after the first ignition. Now open the choke flap and pull the rope starter once again until the engine runs. Never run the cold engine at full-load or with high speed ranges, rather warm-up the engine for approx. 3-4 minutes at a low speed range. We can not grant a guarantee for damages.

3. Starting the warm engine

Leave the choke flap open, press the primer pump and actuate the rope starter. To turn the engine off, press the ignition switch until the engine stops.

4. Carburetor adjustment

The adjustment of the carburetor is preset by the factory adequate to the local conditions. Depending on air filter, exhaust silencer and operating conditions a correction may be necessary.

Drive the engine until it has reached its working temperature. If the engine decelerates a little during the acceleration, then it runs too lean. In this case open the No-load adjusting screw L anticlockwise. If the engine revs up only slowly stammering and under clouds of smoke, then the engine probably runs with an overrich mixture. In that case you should turn the No-load adjusting screw L clockwise.

In order to adjust the maximum range of speed, lift the rear wheels and drive the warm engine shortly at full speed. Now you can turn the Full-load adjusting screw H to the left (lean mixture) or to the right (overrich mixture).

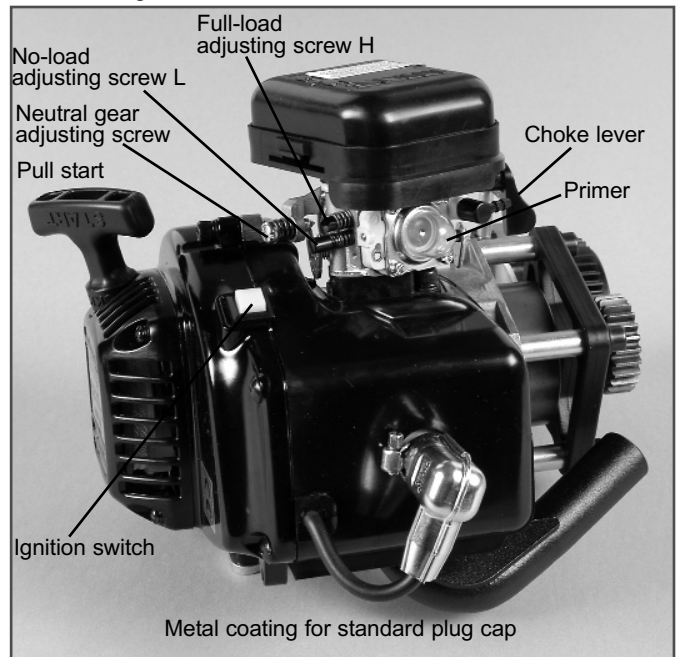
ATTENTION! Don't drive the engine in a no-load condition too long at the maximum speed range. Mostly the neutral gear adjusting screw has to be regulated once again if it was necessary to adjust the engine at the No-load adjusting screw L or Full-load adjusting screw H.

5. Basic adjustment of the carburetor

The declared values are reference values. Mostly the carburetor has to be readjusted. If you have the feeling that the No-load adjusting screw L or the Full-load adjusting screw H is completely misadjusted, then close both adjusting screws L + H carefully. Afterwards open the adjusting screws anticlockwise corresponding to the following table.

	Full-load adjusting screw H	No-load adjusting screw L
Formula 1/ FG CY23/CY26	1 turns	1.25 turns
Buggy FG CY23/CY26	1.25 turns	1.25 turns

FG F260 engine



During the first two tank fillings you should avoid maximum speed ranges in no-load condition as well as longer full-speed drives on parking places. The first thing we recommend to check is the effective radius of your radio control system with running engine.

Never operate the engine in closed rooms without sufficient ventilation. Further safety instructions are enclosed with the engines.

Installation radio sur platine Type 1

Etape (1)

Pour commencer, démontez la platine radio. Pour cela, il suffit d'enlever les 3 vis sous le châssis ainsi que celle située sur le renfort avant.

Etape (2)

Pour la direction, il est possible d'utiliser un ou deux servos.

Installer le servo de direction 805mg.

Positionnez le servo de direction tête en bas.

Attention, les contraintes imposées au servo sont importantes sur ce type de modèles et nous vous conseillons l'utilisation de servos puissants de type FG réf. 06597.

Selon la forme du servo, il sera peut-être nécessaire de reprendre un peu la platine à l'aide d'un cutter. Pour fixer le servo, utilisez les inserts caoutchouc et les vis fournies avec ce dernier.

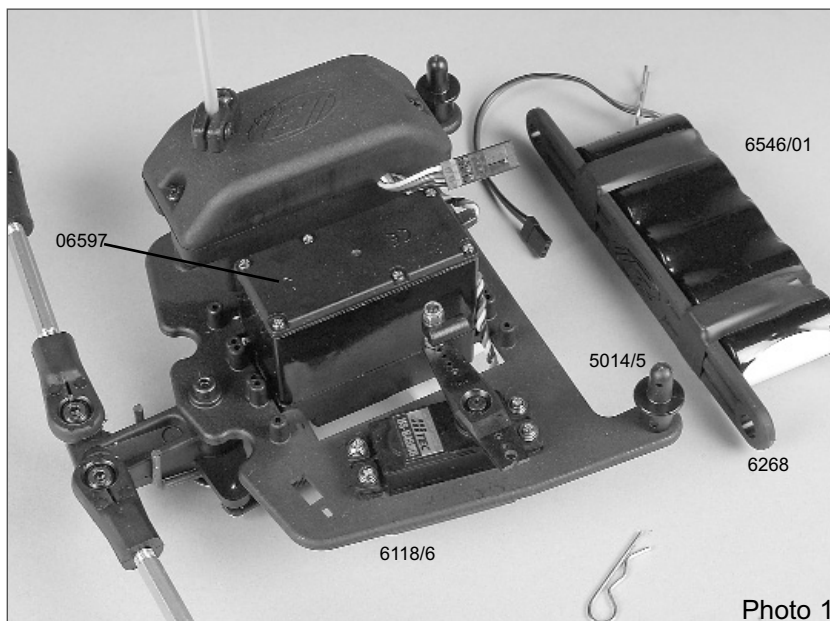


Photo 1

Etape (3)

Positionnez maintenant le servo de gaz dans son logement et fixez-le comme précédemment.

Etape (4)

Procurez-vous un accu de réception réf. 06546/01.

Glissez le dans son logement et maintenez le à l'aide de colliers nylon, ou fixez le à l'aide de scotch

Etape (5)

Connectez l'accu et les deux servos au récepteur et effectuez un essai radio. Il est temps de vérifier le sens des débattements et les neutres. Avant de fixer le récepteur dans la boîte de réception, placez le dans un ballon de baudruche pour le protéger de la poussière et de l'humidité.

Etape (6)

Installez les deux biellettes sur le palonnier et fixez le palonnier sur le servo de direction.

Vous pouvez maintenant remonter la platine sur le châssis.

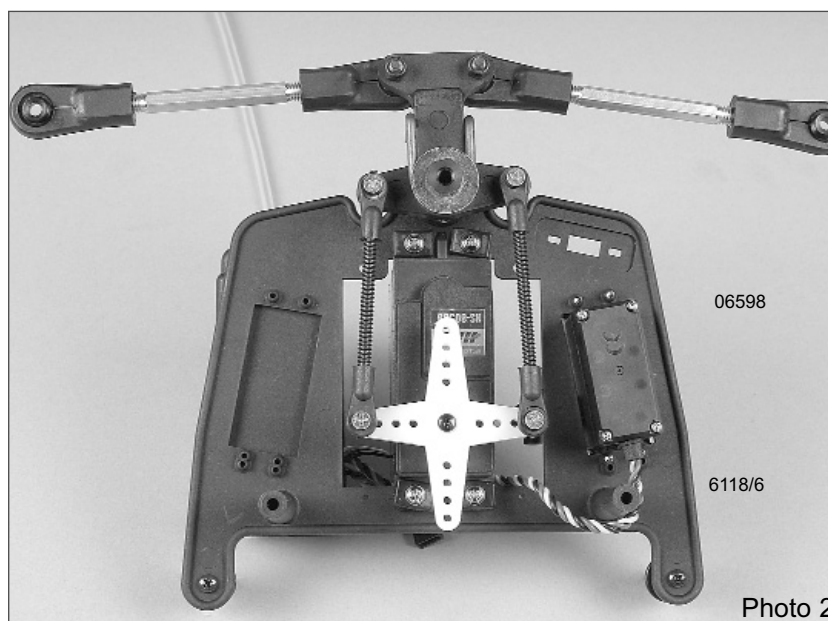
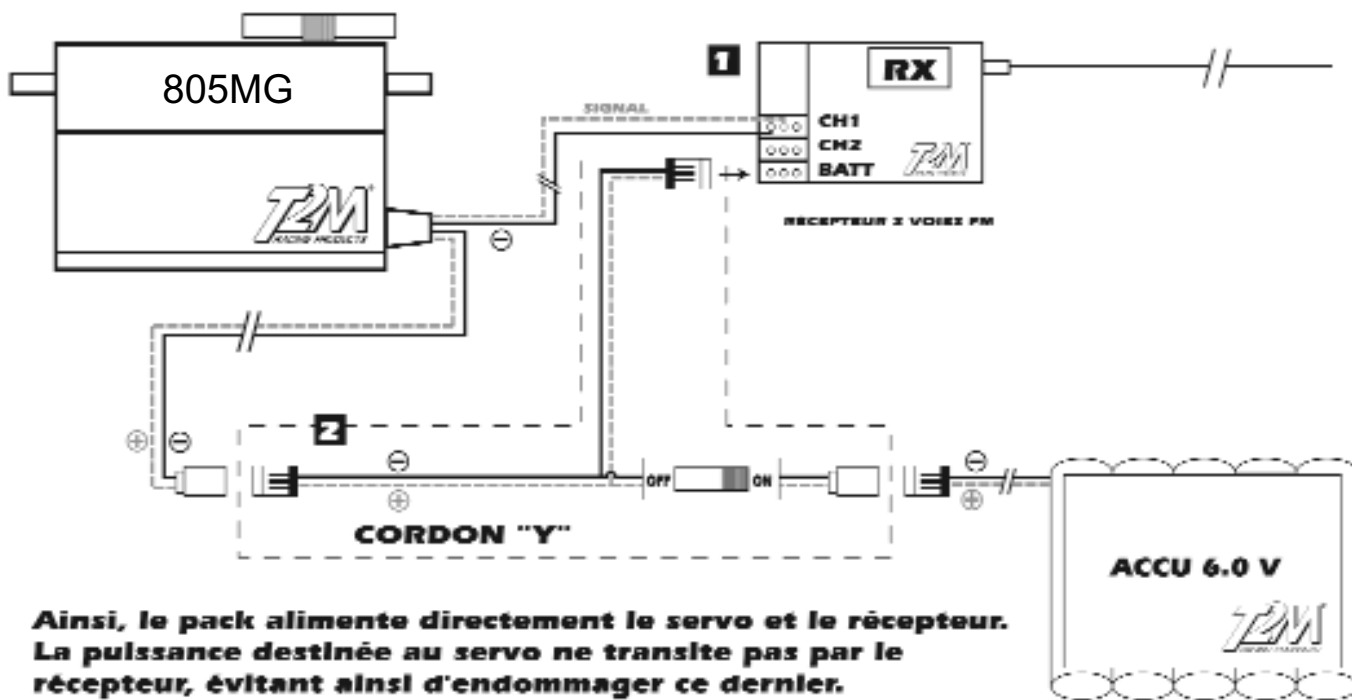


Photo 2

MONTAGE DU SERVO 805MG

- 1 - Raccorder la fiche de type JR au récepteur (CH1)
- 2 - Assembler un cordon Y (voir plan) qui sera intercalé entre le pack d'accus, le servo et le récepteur.



REGLAGE DES TRINGLIERES DE DIRECTION

Allumez l'émetteur, installez les palonniers au neutre, alignez les roues avant.
Réglez la longueur des biellettes de direction en vissant/dévisant les chapes d'extrémité de façon à ce que les boules viennent se superposer aux trous de fixation du palonnier de sauve-servo.
Fixez ensuite à l'aide de deux vis Parker.
Contrôlez le bon fonctionnement de la direction.

Il est temps maintenant d'ajuster la longueur des biellettes qui doivent avoir exactement la même dimension.

Attention, cette étape est très importante car un mauvais montage pourrait causer des dommages irréversibles au servo. Pour vérifier les réglages, il suffit de placer le châssis sur une cale pour que les roues soient en l'air. Tournez les roues dans les deux sens et ramenez les au neutre. A aucun moment l'ampli du servo ne doit faire de bruit et le servo ne doit pas frétiler. Sinon, cela veut dire qu'il force et il faut recommencer la procédure.

Pour le servo de gaz, il suffit d'installer les commandes comme le montre la photo. Vérifiez bien qu'au neutre le carburateur se trouve en position et que le frein n'agit pas encore. Vous noterez que les commandes de gaz et de frein se croisent, ce qui est tout à fait normal.



Photo 3

Collage des pneus

Etape (1)

Commencez par coller chaque mousse de pneu bord à bord pour en faire un anneau.

Nous vous conseillons d'utiliser de la colle néoprène, qui ne durcira pas la mousse.

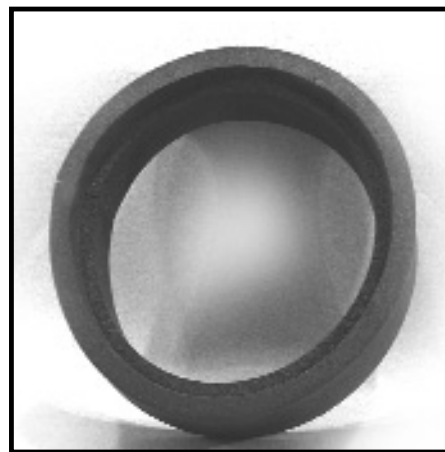
Enduisez les deux bords de colle et attendez quelques minutes que la colle soit sèche au toucher.

Il suffit alors de presser fortement les deux bords ensemble.



Etape (2)

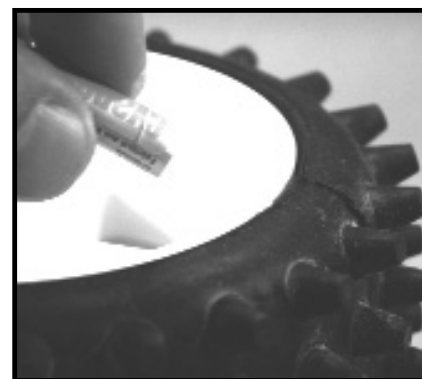
Vous pouvez maintenant insérer l'anneau à l'intérieur du pneu et glisser l'ensemble autour de la jante.



Etape (3)

Le collage s'effectue sur la totalité du pourtour de la jante avec une colle cyanoacrylate liquide. Faites très attention à vos doigts et portez des lunettes lors de cette étape pour éviter toute projection dans les yeux.

* Pour le montage des pneus 1/5^{ème}, se référer au Catalogue FG 2004 pages 44-45

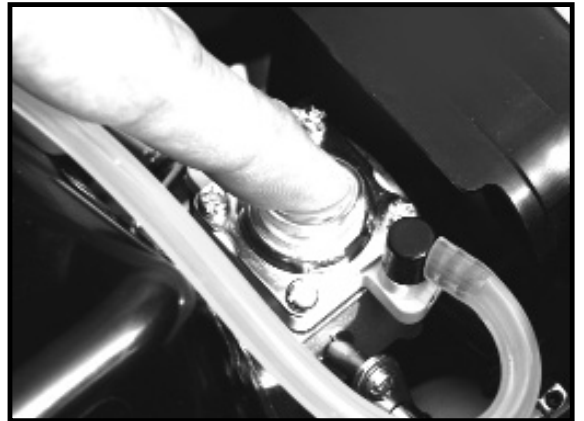


Démarrage et rodage du moteur

Procédure de démarrage :

La procédure est la même pour tous les démarrages à froid.

- 1) Commencez par faire le plein du réservoir. Ensuite appuyez plusieurs fois sur la petite pompe située sur le carburateur, jusqu'à ce qu'elle se remplisse.



- 2) Abaissez la commande de starter sur le côté du carburateur pour faciliter le démarrage.

- 3) Tirez vigoureusement sur la poignée de démarreur, jusqu'à ce que le moteur démarre puis cale instantanément.



- 4) Repositionnez le starter dans sa position initiale et tirez à nouveau sur le démarreur, le moteur doit démarrer. Il est inutile d'accélérer.

- 5) Laissez chauffer un peu le moteur avant de rouler.

Pour les démarrages à chaud, il suffit de tirer sur le lanceur en mettant éventuellement un peu de gaz.

Le carburant

Vous devez utiliser du carburant sans plomb 95, avec un mélange d'huile de synthèse à 4 %, pour le rodage et à 3% ensuite. Nous vous conseillons vivement d'utiliser l'huile FG disponible chez votre revendeur car elle a été spécialement développée pour ce type de moteur. Par ailleurs, la garantie du moteur ne peut être prise en compte que si cette huile a été utilisée (réf. G8559 - 1 000 ml).

Rodage du moteur

La période de rodage est très importante car elle influe directement sur le niveau de performances et la durée de vie de votre moteur. Un moteur bien rodé donnera plus de puissance et s'usera très peu.

Il faut donc faire 4 à 5 réservoirs complets en roulant doucement et sans installer la carrosserie, afin de favoriser le refroidissement. Durant cette période, il faut absolument éviter de rouler à un régime trop élevé ou de faire peiner le moteur. Ensuite vous pourrez augmenter progressivement le rythme jusqu'à exploiter pleinement le moteur.

Le filtre à air

Le filtre à air fourni d'origine avec le moteur est adapté à une utilisation sur surfaces propres. Par contre, si vous pratiquez le tout terrain ou si vous roulez sur des circuits poussiéreux, il est impératif de monter un surfiltre à air réf. 06468. Attention, si votre moteur avale de la poussière, les conséquences peuvent être dramatiques pour le moteur, et ne seront en aucun cas couvertes par la garantie !

Précaution de sécurité

Afin de prévenir tout dommage matériel ou corporel, faites évoluer les modèles radiocommandés de façon "responsable", en suivant au minimum les quelques recommandations ci-après. Prendre l'environnement en considération.

- Ne jamais faire évoluer les modèles radiocommandés près de personnes ou d'animaux, ne pas considérer humains ou animaux comme des obstacles à éviter.
- Ne jamais faire évoluer les modèles radiocommandés dans la rue ou sur une route : ils peuvent causer de graves accidents de la circulation.
- Pour éviter tout dommage matériel ou corporel, ne faites pas évoluer les modèles dans un espace restreint ou bondé.
- Ne faites pas évoluer les modèles près d'une source de chaleur ou d'une flamme sous peine d'accident sérieux.
- La collision du modèle avec d'autres objets entraîne des dommages matériels aux objets et au modèle proprement dit, utiliser la voiture sur des zones dégagées.

Assurez vous que personnes d'autre n'utilise la même fréquence dans les environs. L'utilisation simultanée de la même fréquence pour les modèles roulants, volants ou naviguants peut entraîner la perte de contrôle des dits modèles et causer de sérieux accidents.

Chaleur, feu et carburant

- Les éléments comme le moteur, l'échappement.... deviennent très chauds lors des évolutions et peuvent causer de sérieuses brûlures si on les touche après l'utilisation.
- Ne touchez pas les pièces en mouvement (arbres d'entraînement, pignons,...) car leur rotation peut entraîner de graves blessures.
- N'utilisez que du carburant pour le modélisme. N'employer jamais d'essence ou d'autres carburants pouvant exploser et d'enflammer et ainsi provoquer de sérieuses blessures et brûlures corporels. Manipulez le carburant uniquement dans des zones bien ventilées. Le tenir éloigné d'une flamme ou toutes autres sources de chaleur. Ne jamais faire le plein du modèle ou effectuer l'amorçage avec la batterie ou l'accu de démarrage connecté au moteur. Le carburant est toxique : éviter tout contact avec les yeux et la peau. Tenir hors de la portée des enfants.

Maintenance

Laissez refroidir moteur et échappement avant d'entamer le nettoyage ou l'entretien du modèle.

- Ne jamais laisser de carburant dans le réservoir. Faites évoluer le modèle jusqu'à épuisement du carburant ou vidanger le réservoir au moyen de la pipette.

Garder impérativement filtre à air, moteur et échappement propre.

BONNE ROUTE !

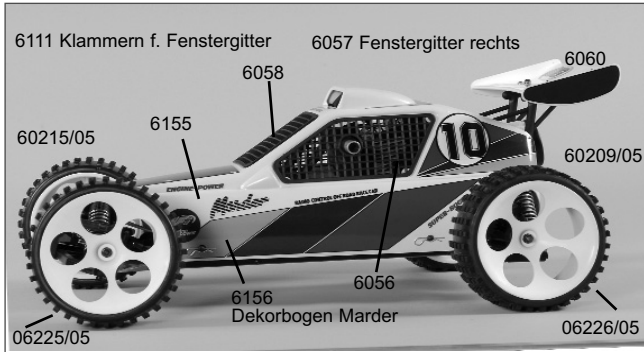
Carburant, pièces détachées et optionnelles disponibles auprès de revendeurs spécialisés en modélisme.

**Explosions-Anleitung für/ Detailed drawing for
Marder Off-Road Buggy/ 26ccm
Best.-Nr./ Item N°. 6000C 6000RC**



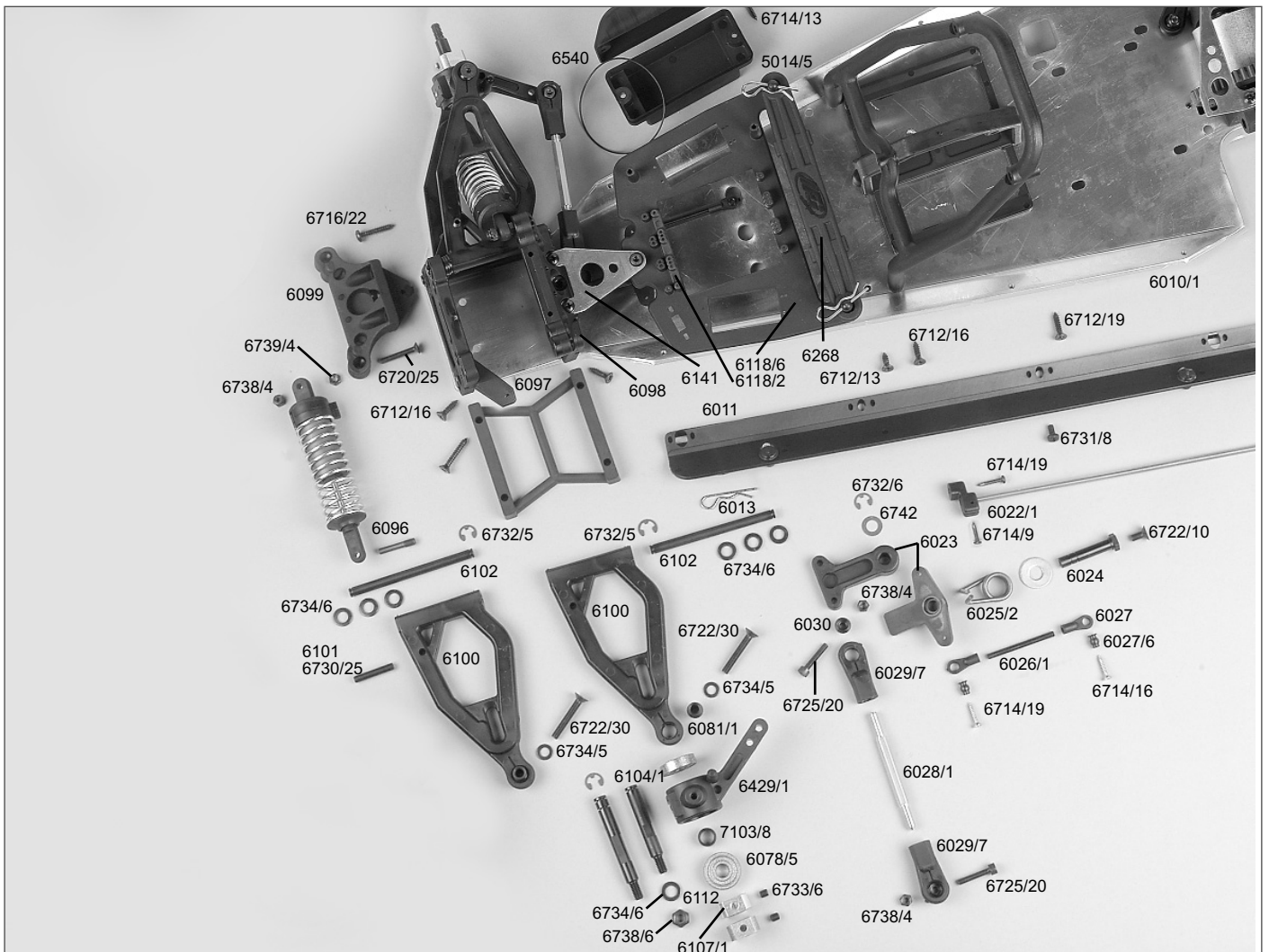
T2M S.A.S.
Avenue André Gouy - BP 30006
F57381 FAULQUEMONT Cedex
Tél.: 03 87 29 25 20
Fax: 03 87 94 37 22
info@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr

HOBBY MODELLBAU Vertriebs GmbH
Winterbergstraße 24a
66119 SAARBRÜCKEN
Telefon : 0681-51733
Telefax : 0681-51735
hobby@t2m.tm.fr
www.t2m-rc.fr/de



60215/05 Optional Parts
60209/05 Optional Parts

TX RX Pack Chargeur
TX RX Lader



Original FG Ersatz- und Tuningteile Original FG Ersatz- und Tun

Ersatzteilliste für:

Best.-Nr./ Item N°. 6000C 6000RC

Best.-Nr. Bezeichnung

05014/05 Bolzen f. Akkuhalter, 2St.
 05019/01 Druckfeder 0,4x5x20mm, 2St.
 06010/01 Alu-Chassis CY, 1St.
 06011 Schweller links/rechts je 1St.
 06013 Karosseriekammern, 10St.
 06020 Alu-Stellringe 2,1mm, 5St.
 06022/01 Antennenrohr m. Halter, 1St.
 06023 Servo-Saver A/B, 1St.
 06024 Servo-Saver-Achse/Scheibe, 1St.
 06025/02 Servo-Saver Feder neu, 1St.
 06026/01 Gestänge M4x51mm, 2St.
 06027 Kugelgelenk 6mm mit Kugel, 6St.
 06027/06 Stahlkugel 6mm, 5St.
 06028/01 Spurstange rechts + links 1:6, 74mm, 2St
 06029/07 Kugelgelenk für M6, 4St.
 06029/08 Kugelgelenk für M8, 4St.
 06030 Stahlkugel 10x10,75, 4St.
 06031 Überrollbügel, 1St.
 06032 Strebe für U.-Bügel lang/kurz je 1St.
 06032/01 Strebe f. Überrollbügel lg./kz., je1St.
 06033 Spoilerhalter, 1St.
 06036/05 FG Kugellager 10x19x7 m. Fettfüllung, 2St.
 06037/01 Stahl-Befestigungsplatten, 2St.
 06038 Motor-Befestigungsscheiben, 4St.
 06039/06 Getriebeplatte 06, 1St.
 06039/07 GFK-Bremsplatte, 2 St.
 06040/05 FG Kugellager 10x22x6 m. Fettfüllung, 2St.
 06041 Getriebeachse-Stahl 10mm, 1St.
 06042/01 Bremsvierkant 97 neu, 1St.
 06044/01 Bremsscheibe-Epoxy 97 neu, 1St.
 06045/01 Bremswelle 97 neu/Bremshebel je 1St.
 06045/03 Bremshebel 30mm, 1St.
 06048/02 Stahl-Zahnrad groß 48Z., 1St.
 06049/01 Kupplungsglocke, 1St.
 06050 Zahnradmitnehmer 60mm, 1St.
 06051 Dämpfungsgummi, 4St.
 06056 Fenstergitter links, 1St.
 06057 Fenstergitter rechts, 1St.
 06058 Fenstergitter vorne, 1St.
 06060 ABS-Heckspoiler für 1:6 OR, 1St.
 06061 Hinterachsbock links, 1St.
 06062 Hinterachsbock rechts, 1St.
 06063/05 FG Kugellager 12x28x8 m. Fettfüllung, 2St.
 06064 Differential-Gehäuse, 1St.
 06065/01 Kunststoff-Diff.-Hülse, 1St.
 06065/05 Differential-Keil, 1St.
 06066/02 Diff.-Kegelzahnrad A verstärkt, 2St.
 06067/02 Diff.-Kegelzahnrad B verstärkt, 2St.
 06068 Diff.-Kegelradachse, 1St.
 06069/01 Diff.-Antriebsachse steckbar, 1St.
 06071 Alu-Getriebeplatine, 1St.
 06072/02 Querlenker hi. unt. einstellb. Monster, 1St.
 06073 Querlenkerstift hinten unten, 2St.
 06074/02 Querlenker hinten oben f. M8, 2St.
 06075 Querlenkerstift hinten oben, 2St.
 06076/01 Querlenk.-Gewindestift.hint./ob.61mm, 2St.
 06077 Achsschenkel hinten erhöht li./re., 2St.
 06077/05 Stahlkugel 10x13 f.Achsschenkel hi.,2St.
 06077/08 Distanzbuchse f. Achsschenkel hinten,2St
 06078/05 FG Kugellager 8x22x7 m. Fettfüllung, 2St.
 06079 Antriebsachse hinten, 1St.
 06080 Antriebswelle hinten, 1St.
 06081/01 Stahlkugel 5/10x15, 4St.
 06082 Zahnradschutz, 1St.
 06085 Stoßdämpfergehäuse vorne, 1St.
 06086 Stoßdämpfergehäuse hinten, 1St.
 06087 Dämpferverschluß oben, 2St.
 06088 Dämpferverschluß A+B unten, 2St.

Best.-Nr. Bezeichnung

06089 Dämpferkolben 2-Loch, 2St.
 06092 Federteller, 2St.
 06093 Dämpfer-Dichtungssatz, 4St.
 06096 Dämpfer-Befestigungsschraube M5, 4St.
 06097 Vorderachsbock A, 1St.
 06098 Vorderachsbock B, 1St.
 06099 Dämpferbrücke vorne, 1St.
 06100 Querlenker vorne, 1St.
 06100/03 Einstellschraube re./li. 32mm, 2St.
 06101 Ausfeder-Begrenzungsschraube, 4St.
 06102 Querlenkerstift vorne, 2St.
 06104/01 Antriebsachse 57mm vorne, 1St.
 06107/01 Alu-Felgen-Vierkantmitn. 14mm/M6, 2St.
 06111 Klammern für Fenstergitter, 15St.
 06112 M6 Stopmutter mit Scheibe, 10St.
 06118/02 Servo-Einbauleiste, 1 St.
 06118/06 RC-Platte 1:6, 1St.
 06125/01 Gasgestänge kpl./Marder 04, Set
 06126 Bremsgestänge kompl./Marder, Set
 06134/01 Motorbock CY/Marder, 1St.
 06135 Motorbock groß CY/Marder, 1St.
 06137/01 Bolzen f. Getriebock 24,5/26,5mm, 3St.
 06141 Aluplatte-Vorderachse für alle 1:5, 1St.
 06155 Karosserie-Marder ABS/CY 1St.
 06156 Dekorbogen Marder/CY 1St.
 06225/05 Super Grip Noppenreifen M, 2St
 06226/05 Super Grip Noppenreifen S, 2St
 06268 Akkuhalter, 1St.
 06350 Benzinschlauch schwarz, 1St.
 06427 Kunststoff-Zahnrad 46 Zähne, 1St.
 06429/01 Tuning-Achsschenkel vorne 1:6, 2St.
 06431/01 Stahl-Zahnrad 16 Zähne verbreitert, 1St.
 06432 Stahl-Zahnrad 18 Zähne, 1St.
 06445 Stoßdämpferstellring-Set, 8St.
 06451/03 Luftfilteradapter f. CY 1St.
 06464/01 Grundkörper, 1St.
 06464/04 Schaumstoff-Filter, 2St.
 06464/05 Schaumstoff-Filter eingeölt, 2St.
 06465 FG Ansaug-Luftfilter 1:6 OR komplett, Set
 06465/01 Filterdeckel, 1St.
 06534/02 Gestängedurchführung 2,1mm, Set
 06540 Empfängerbock, 1St.
 06546/01 Ni-Mh 6V/2000mAh, 1 stück
 06546/04 Akku Einzelzelle NiCd 1,2/800 mAh, 4St.
 06548 TX RX Ladegerät
 06597 Hitec Servo HS-645MG, 1St.
 06598 Servo FG MG Torque
 06712/13 Senk-Blechschrabe 4,2x13mm, 20St.
 06712/16 Senk-Blechschrabe 4,2x16mm, 20St.
 06712/19 Senk-Blechschrabe 4,2x19mm, 20St.
 06712/25 Senk-Blechschrabe 4,2x25mm, 20St.
 06714/09 Linsen-Blechschrabe 2,9x9,5mm, 15St.
 06714/13 Linsen-Blechschrabe 2,9x13mm, 15St.
 06714/19 Linsen-Blechschrabe 2,9x19mm, 15St.
 06715/09 Linsen-Blechschr. mit Flansch 2,9x9,5, 15St.
 06716/13 Linsen-Blechschrabe 4,2x13mm, 15St.
 06716/22 Linsen-Blechschrabe 4,2x22mm, 15St.
 06716/25 Linsen-Blechschrabe 4,2x25mm, 15St.
 06716/32 Linsen-Blechschrabe 4,2x32mm, 15St.
 06718/08 Senkschr.m.Kreuzschlitz M4x8mm, 10St.
 06720/25 Senkschr.m.Innensechskant M4x25mm, 10St.
 06722/10 Senkschr.m.Innensechskant M5x10mm, 10St.
 06722/25 Senkschr.m.Innensechskant M5x25mm, 10St.
 06722/30 Senkschr.m.Innensechskant M5x30mm, 10St.
 06722/35 Senkschr.m.Innensechskant M5x35mm, 10St.
 06724/20 Zylinderschr.m.Innensechsk.M3x20mm, 10St.
 06724/25 Zylinderschr.m.Innensechsk.M3x25, 10St.
 06724/08 Zylinderschr.m.Innensechsk.M3x8mm, 10St.
 06725/14 Zylinderschr.m.Innensechsk.M4x14mm, 10St.
 06725/20 Zylinderschr.m.Innensechsk. M4x20mm, 10St.
 06725/25 Zylinderschr.m.Innensechsk. M4x25mm, 10St.
 06726/40 Zylinderschr.m.Innensechsk.M5x40mm, 10St.

Best.-Nr. Bezeichnung

06727/10 Zylinderschr.m.Innensechsk.M6x10mm, 10St.
 06727/35 Zylinderschr.m.Innensechsk.M6x35mm, 10St.
 06728/03 Gewindestift M3x3mm, 15St.
 06729/30 Gewindestift M4x30mm, 15St.
 06730/05 Gewindestift M5x5mm, 15St.
 06730/25 Gewindestift M5x25mm, 15St.
 06730/30 Gewindestift M5x30mm, 15St.
 06731/08 Linsenkopfschraube M4x8mm, 15St.
 06732/03 Sicherungsscheibe-Federstahl 3,2mm, 15St.
 06732/05 Sicherungsscheibe-Federstahl 5mm, 15St.
 06732/06 Sicherungsscheibe-Federstahl 6mm, 15St.
 06732/07 Sicherungsscheibe-Federstahl 7mm, 15St.
 06733/06 Gewindestift M6x6mm, 15St.
 06734/04 Scheibe-Stahl 4,3mm, 15St.
 06734/05 Scheibe-Stahl 5,3mm, 15St.
 06734/06 Scheibe-Stahl 6,4mm, 15St.
 06734/08 Scheibe-Stahl 8,4mm, 15St.
 06738/03 Sechskantmutter selbstsichernd M3, 15St.
 06738/04 Sechskantmutter selbstsichernd M4, 15St.
 06738/05 Sechskantmutter selbstsichernd M5, 15St.
 06738/06 Sechskantmutter selbstsichernd M6, 15St.
 06739/04 Sechskantmutter M4, 15St.
 06742 Passscheiben 7x13x0,3mm, 10St.
 06745 Passscheiben 10x16x1mm, 10St.
 07058 Karosserieschrauben, 13St.
 07070/01 Dämpferplatte hinten 97 neu, 1St.
 07087/02 Dämpferbefestigung lang unten, 3St.
 07090 Dämpfer-Kolbenstange kurz, 1St.
 07091 Dämpfer-Kolbenstange lang, 1St.
 07103/08 Distanzbuchse f. Achsschenkel vorne, 2St.
 07143 Tankhalter f. CY/Tank, 2St.
 07315 Mitnehmer für Kuppl.-Backen/CY
 07315/01 Schraube für Mitnehmer/CY 1St.
 07316 Kupplungsbacken / CY 2St.
 07317/08 Kupplungsfeder / CY 1St.
 07318 Paßschrauben f. K.-Backen / CY 2St.
 07329/01 Schalldämpfer f. Marder / CY 1St.
 07330/08 Schrauben f.Schalld.M5x60/G230 RC, 2St.
 07331/06 Silikonschlauch 14x3x40, 2St.
 07347 Tank / CY 1St.
 07348 Tank kompl. ohne Entlüftung, 1St.
 07351 Tankdeckel / CY 1St.
 07352 Benzinschlauch, gelb / CY 1St.
 07353 Gummidichtung, 1St.
 07571 Fernlenkset 2,4 GHz
 07571/02 Empfänger
 08345 Kupplungsflansch CY 1:6, 1St.
 08522 Stoßdämpfer Set vorne kurz, 2St.
 08523 Stoßdämpfer Set hinten lang, 2St.
 60209/05 Reifen S breit verklebt, 2St. - Optional parts
 60215/05 Reifen M schmal verklebt, 2St. - Optional parts
 68303 Dämpfer-Druckfeder 2,2x120mm, 2St.
 68307 Dämpfer-Druckfeder 2,2x80mm, 2St.

Best.-Nr. Bezeichnung



T2M S.A.S.
 Avenue André Gouy - BP 30006
 F57381 FAULQUEMONT Cedex
 Tél.: 03 87 29 25 20
 Fax: 03 87 94 37 22
 info@t2m.tm.fr
 www.t2m-rc.fr

HOBBY MODELBAU Vertriebs GmbH
 Winterbergstraße 24a
 66119 SAARBRÜCKEN
 Telefon : 0681-51733
 Telefax : 0681-51735
 hobby@t2m.tm.fr
 www.t2m-rc.fr/de